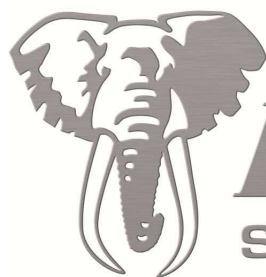


Ungarn 2017

- Staatsrevier Egererdö -



Blaser
s a f a r i s

Büro Deutschland:

Ziegelstadel 1 · D-88316 Isny
Tel.: +49 (0) 75 62 / 9 14 54 - 14
www.blaser-safaris.com

Büro Österreich:

Europastr. 1/1 · A-7540 Güssing
Tel.: +43 (0) 33 22 / 4 29 63 - 0
Fax.: +43 (0) 33 22 / 4 29 63 - 59
info@blaser-safaris.com

Die Forstverwaltung **Egererdő** hat ein Revier mit einer Gesamtfläche von ca. 55.000 ha. Die Revierteile liegen im Matra-Gebirge, Nördliches Hügelland und dem westlichen Teil vom Bükk-Gebirge. Dieses Revier hat eine der besten Muffelwiderpopulationen von Ungarn.

- Jagdrevier Matra-Gebirge**
- **REVIERGRÖSSE:** 27.745 ha, 2 Jagdgatter Verpelet 1.200 ha / Matrafüredi 350 ha
 - **LANDSCHAFTSBILD:** 90 % Wald, bergig und auf 300 und 1.000 m Meereshöhe
 - **UNTERKUNFT:** kein eigenes Jagdhaus – in Pensionen oder Gasthöfen
- Jagdrevier Bükk-Gebirge**
- **REVIERGRÖSSE:** ca. 22.820 ha, Jagdgatter 300 ha
 - **LANDSCHAFTSBILD:** 90 % Wald, bergig und auf 300 und 900 m Meereshöhe
 - **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Villa Negra 9 Doppelzimmer

Gasthaus Villa Negra



- Jagdrevier Nördliches Hügelland**
- **REVIERGRÖSSE:** ca. 6.600 ha
 - **LANDSCHAFTSBILD:** 90 % Wald, leicht hügelig
 - **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Keserü, 1 Doppel- und 2 Dreibettzimmer

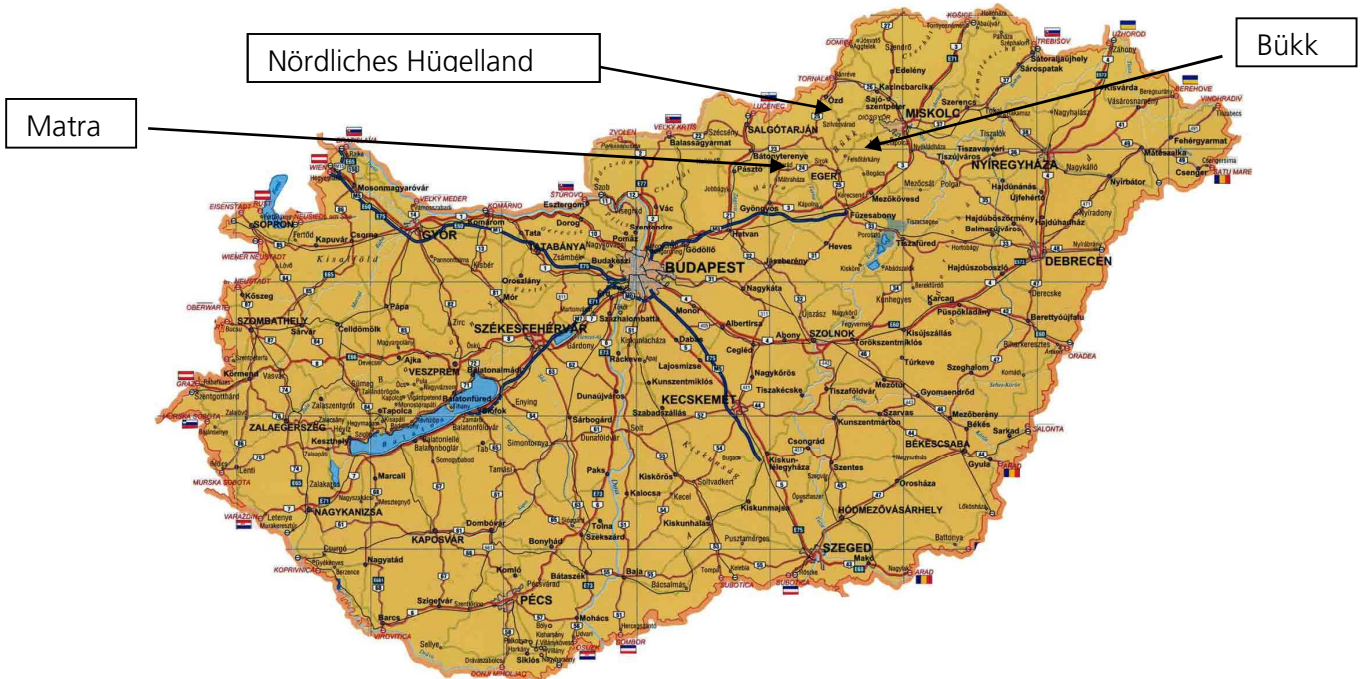
Jagdhaus Keserü



Jahresabschüsse:	Wildart	Nördliches Hügelland	Bükk-Gebirge	Matra-Gebirge
	Rotwild	90	275	295
	Rehwild	75	220	195
	Muffelwild	40	125	295
	Schwarzwild	260	640	740

Brunftzeit	Hirsch:	Reh:	Widder:
	15.09.–30.09.	25.07–15.08.	15.10.–10.11

- Jagdarten**
- Pirsch-, Ansitzjagd, Riegeljagd in freier Wildbahn und im Gatter



Preise 2017

Rotwild



Jagdzeit:

Kronenhirsch:	01.09.-31.10.
Abschusshirsch:	01.09.-31.01.
Rottier, Schmalrtier:	01.09.-31.01.
Kalb:	01.09.-28.02.

Verrechnungsgewicht: Schädel ohne Unterkiefer 24 Stunden nach dem Abkochen. Zur Trophäe gehören auch die Grandeln.

Abschussgebühren	Geweihgewicht in kg	Preis in EUR	EUR / 10 g
Rothirsch	Bis 2,49	EUR 280,-	
	Ab 2,50 – 3,99	EUR 600,-	
	Ab 4,00 – 4,99	EUR 950,-	
	Ab 5,00	EUR 1.200,-	+ EUR 4,- / 10 g
	Ab 5,50	EUR 1.400,-	+ EUR 5,- / 10 g
	Ab 6,00	EUR 1.650,-	+ EUR 8,- / 10 g
	Ab 6,50	EUR 2.050,-	+ EUR 8,40 / 10 g
	Ab 7,00	EUR 2.470,-	+ EUR 9,- / 10 g
	Ab 7,50	EUR 2.920,-	+ EUR 9,40 / 10 g
	Ab 8,00	EUR 3.390,-	+ EUR 10,- / 10 g
	Ab 8,50	EUR 3.890,-	+ EUR10,60 / 10 g
	Ab 9,00	EUR 4.420,-	+ EUR14,60 / 10 g
	AB 9,50	EUR 5.150,-	+ EUR20,50 / 10 g
Ab 10,00	EUR 6.175,-	+ EUR 26,- / 10 g	
Spieß		EUR 170,-	
Rottier / Schmalrtier		EUR 120,-	
Rotkalb		EUR 90,-	
Anschweißen Spieß		EUR 90,-	
Anschweißen Rottier, Schmalrtier		EUR 60,-	
Anschweißen Rotkalb		EUR 50,-	

- **Mindestkaliber:** 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.
- Anschweißen Rothirsch: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts

Preise 2017
Rehwild

Jagdzeit:

Rehbock:

15.04.-30.09.

Ricke, Kitz:

01.10.-28.02.

Gehörgewicht: Das Gehörn wird 24 Stunden nach dem Abkochen mit kleinem Schädel (mit Nasenscheidewand, Stirn- und Nasenbein) gewogen. Auf Wunsch kann das Gehörn auch mit großem Schädel gewogen bzw. berechnet werden. In diesem Fall müssen Sie das geschätzte Abzugsgewicht der Trophäenbewertungskommission akzeptieren.

Abschussgebühren	Gehörgewicht in g	Preis in EUR	EUR / g
Rehbock	Bis 199	EUR 120,-	
	Ab 200-269	EUR 200,-	
	Ab 270	EUR 240,-	+ EUR 4,- / g
	Ab 300	EUR 360,-	+ EUR 5,80 / g
	Ab 350	EUR 650,-	+ EUR 9,- / g
	Ab 400	EUR 1.100,-	+ EUR 14,- / g
	Ab 450	EUR 1.800,-	+ EUR 18,- / g
Ricke / Kitz		EUR 40,-	

Anschweißen Ricke / Kitz	EUR 15,-
--------------------------	----------

- Anschweißen Rehbock: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts

Preise 2017
Muffelwild

Jagdzeit:

Muffelwidder

01.09.-28.02.

Muffelschaf:

01.09.-31.01.

Lamm:

01.09.-28.02.

Gebührenbemessung: Durchschnittslänge, gemessen an der äußeren Biegung der Schneckchen.

Abschussgebühren	Schneckenlänge in cm	Preis in EUR	EUR / cm
Muffelwidder	Bis 49,99	EUR 500,-	
	Ab 50,00	EUR 600,-	+ EUR 30,- / cm
	Ab 60,00	EUR 900,-	+ EUR 40,- / cm
	Ab 70,00	EUR 1.300,-	+ EUR 70,- / cm
	Ab 80,00	EUR 2.000,-	+ EUR 100,- / cm
	Ab 90,00	EUR 3.000,-	+ EUR 120,- / cm
Muffelschaf / Lamm		EUR 80,-	

- **Mindestkaliber:** 270 Win.Mag., 7 mm Rem. Mag., 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68
- Anschweißen Muffelwidder: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Schneckenlänge
- Anschweißen Muffelschaf, Lamm : 50 % der Abschussgebühr

Preise 2017
Einzeljagd auf Schwarzwild

Jagdzeit:

Keiler, Bache, Überläufer, Frischling

ganzjährig

Bewertung: Als Grundlage der Verrechnung dient die Durchschnittslänge der Keilerwaffen, gemessen bei der Trophäenbewertungsstelle an der äußeren Biegung der Waffen.

Abschussgebühren	Waffenlänge in cm	Preis in EUR	Preis / mm
Keiler	Bis 11,99	EUR 300,-	
	12,00	EUR 400,-	+ EUR 5,- / mm
	14,00	EUR 500,-	+ EUR 12,50 / mm
	16,00	EUR 750,-	+ EUR 20,- / mm
	18,00	EUR 1.150,-	+ EUR 27,50 / mm
	20,00	EUR 1.700,-	+ EUR 35,- / mm
	Ab 22,00	EUR 2.400,-	+ EUR 50,- / mm
Bache (aufgebrochen ab 50 kg)		EUR 170,-	
Überläufer (aufgebrochen 21 - 50 kg)		EUR 120,-	
Frischling (aufgebrochen bis 21 kg)		EUR 60,-	

Anschweißen eines Keilers		EUR 300,- / Stück
Anschweißen einer Bache		EUR 100,- / Stück
Anschweißen eines Überläufers		EUR 60,- / Stück
Anschweißen eines Frischlings		EUR 20,- / Stück

- **Mindestkaliber:** 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.
- Bei Einzeljagd im Gatter: + 5 % auf Abschusspreise

Gesellschaftsjagden auf Schwarzwild
Sautreibjagd:

Drückjagd mit Hunden und Treibern, Gruppenanzahl max. 25 Jäger. Schwarzwild und Fuchs wird bejagt.

Riegeljagd:

Drückjagd mit Treibern ohne Hunde, Gruppenanzahl max. 25 Jäger. Schwarzwild, Kahlwild und Fuchs wird bejagt. Das Kahlwild, d.h. Alttiere, Schmaltiere und Kälber, Muffelschafe und Lämmer, sowie anhand einer gesonderten Genehmigung Rehwild wird bei der Tagesstrecke einberechnet.

Standgeld: EUR 180,- / Tag / Jäger (6 – 15 Jäger)

Standgeld: EUR 160,- / Tag / Jäger (16 – 25 Jäger)

Abschussgebühren	Waffenlänge in cm	Preis in EUR	Preis / mm
Keiler	Bis 11,99	EUR 250,-	
	Ab 12,00–15,99	EUR 450,-	
	Ab 16,00–16,99	EUR 600,-	
	Ab 17,00–17,99	EUR 800,-	
	Ab 18,00–19,99	EUR 1.000,-	
	Ab 20,00	EUR 1.200,-	+ EUR 50,- / mm
Bache und Überläufer		EUR 130,-	
Frischling		EUR 70,-	

Rotkahlwild		EUR 110,-
Ricke, Kitz		EUR 40,-
Muffelschaf, Lamm		EUR 80,-

- Anschweißen: wird nicht verrechnet
- Bei Gesellschaftsjagd im Gatter: + 5 % auf Schwarzwild- und Muffelschafpreise

Unterkunftskosten		Nächtigung/Tag/Person	
Gasthaus Villa Negra			
mit Frühstück	Doppelzimmer	EUR	29,-
mit Halbpension	Doppelzimmer	EUR	37,-
Jagdhaus Keserü	Doppelzimmer	EUR	29,-

Nebenkosten:			
Ungarische Jagdkarte für	1 Monat	EUR	65,- / Stück
	2 Monate	EUR	110,- / Stück
	3 Monate	EUR	150,- / Stück
	4 Monate	EUR	195,- / Stück
	5 Monate	EUR	240,- / Stück
	6 Monate	EUR	280,- / Stück
Ungarische Jahresjagdkarte		EUR	450,- / Stück
Organisationskosten für Ungarn		EUR	50,- / Person
Organisationskosten vom Revier		EUR	20,- / Person
Jagdführung pro Jäger		EUR	15,- / Tag
Trophäenbewertung Rothirsch, Muffelwidder		EUR	35,- / Stück
Trophäenbewertung Rehbock, Keiler		EUR	25,- / Stück
Rotwilddecke		EUR	50,- / Stück
Rehwilddecke		EUR	50,- / Stück
Muffelwilddecke		EUR	50,- / Stück
Schwarte / Schwarzwild		EUR	70,- / Stück
Medaillenzuschlag		EUR	10,- / Stück
Geländewagen		EUR	1,- / km
Transfer Flughafen – Revier – Flughafen		Auf Anfrage	

Trophäenversand pro Trophäe ab Ungarn	nach Deutschland	nach Österreich
Rothirsch	EUR 120,- / Stück	EUR 90,- / Stück
2-4 Trophäen an eine Adresse	EUR 100,- / Stück	EUR 75,- / Stück
Ab 5 Trophäen an eine Adresse	EUR 80,- / Stück	EUR 60,- / Stück
Rehbock	EUR 20,- / Stück	EUR 20,- / Stück
Ab 5 Trophäen an eine Adresse	EUR 100,-	EUR 100,-
Muffelwidder	EUR 60,- / Stück	EUR 50,- / Stück
Keiler	EUR 20,- / Stück	EUR 20,- / Stück
Für die ganze Gruppe bei Gesellschaftsjagd	EUR 100,-	EUR 100,-

Kosten bei Abholung der Trophäe von unserem Büro in Güssing	
Rothirsch & Muffelwidder	EUR 40,- / Stück

Bitte beachten:

Nach der Jagd müssen Sie die Abschussliste (= Jagdprotokoll) im Revier unterzeichnen. Darin sind alle getätigten Abschüsse bzw. an Sie erbrachten Dienstleistungen aufgeführt. Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Unterschrift deren Richtigkeit bestätigen.

NACHTRÄGLICHE REKLAMATIONEN WERDEN NICHT ANERKANNT.

Allgemeine Bedingungen der Jagd in Ungarn:

Der Jagdgast ist verpflichtet in Ungarn nur mit heimischen ungarischen Begleitjägern die Jagd auszuüben. Der Jagdgast muss sich strikt an die Anweisungen des Begleitjägers halten und nur das vom Jagdführer bestimmte und als erlegbar angesprochene Wild zur Strecke bringen.

Die erlegten Trophäen müssen nach der Jagd zwecks Bewertung bei der offiziellen Trophäenbewertungskommission vorgezeigt und können nicht vom Jäger mitgenommen werden. Die Trophäen werden an die angegebene Adresse gesendet..

Das zu verrechnende Gehörn- bzw. Geweihgewicht muss vom Revierleiter in das Jagdprotokoll eingetragen werden. Falls das Gewicht im Revier nicht bestimmt wurde, sollten Sie bei der Bewertung der Trophäen anwesend sein. Falls es Ihnen nicht möglich ist, verpflichten Sie sich, das bei der Bewertungskommission festgelegte Gehörn- bzw. Geweihgewicht zu akzeptieren und zu bezahlen.

Die Grundlage der Abrechnung ist das Trophäengewicht, das 24 Stunden nach dem Abkochen, bei der Bewertungskommission offiziell gewogen wurde. Wird die Trophäe später als 24 Stunden nach dem Abkochen bewertet (unterschiedliche Öffnungszeiten der Bewertungsbüros), so wird ein mittels Computer errechnetes Gewicht (Eintrocknen des Schädelknochens) hinzu gerechnet.

Die erbeutete und bezahlte Trophäe ist das Eigentum des Erlegers, bis auf das Wildbret, das jedoch gegen extra Bezahlung vom Jagdgast erworben werden kann. Das gleiche gilt auch für Decken.

Die Abrechnung erfolgt aufgrund der ausgefüllten und gegenseitig unterzeichneten Abschussliste gemäß der betreffenden Preisliste. Die Toleranz von 15 % bei Schätzung des Trophäengewichtes durch den Begleitjäger muss vom Jagdgast akzeptiert werden. Für angeschweißtes Wild wird 50 % des geschätzten Trophäengewichtes oder/und des Abschusspreises verrechnet.

Die zur Jagd notwendigen Unterlagen wie Abschussliste und Jagdkarte werden von der Firma Blaser Safaris GmbH vor der Jagd ins Revier zugesandt.

Der Jagdgast muss über einen in seiner Heimat gültigen Jagdschein und einen Europäischen Feuerwaffenpass verfügen, in dem die von ihm mitgeführte Waffe eingetragen ist. Weiter ist der Jagdgast verpflichtet, den von ihm eventuell verursachten Schaden aufzukommen. Wird eine Trophäe erlegt, die laut Bewertungskommission einen neuen Weltrekord darstellt, darf diese im Original nicht aus Ungarn ausgeführt werden. In diesem Fall bekommt der Jagdgast einen Abdruck der Trophäe und bezahlt nur 50 % des Abschusspreises.

Jagdvorschriften:

Jeder Jagdgast muss die Landesjagdkarte des jeweiligen Jagdgebietes lösen (gegen Bezahlung). Diese Jagdkarte wird von Blaser Safaris GmbH. besorgt.

- Alle Jagdgäste werden ersucht, vor Jagdbeginn eine gültige Jagdkarte vorzuweisen.

NOTWENDIGE JAGDINFORMATIONEN ZU UNGARN

- Reisepassnummer
Ausstellungsdatum
Gültigkeitsdatum
Ausstellende Behörde
- Geburtsdatum - **in Ungarn ist die Jagd erst ab 18 Jahren erlaubt.**
- Gültige heimische Jagdkartenummer
- Gültige EU-Waffenpassnummer, mit der eingetragenen Waffe, die zur Jagd mitgenommen wird
Ausstellungsdatum
Gültigkeitsdatum
- **Das Führen von halbautomatischen Waffen ist in Ungarn gesetzlich verboten.**

Zahlungsbedingungen:

Bei Buchung wird vor Reisebeginn eine Akontozahlung an Blaser Safaris bezahlt. Deren Höhe richtet sich nach der gebuchten Wildart.

Ungarn

Reiseinformationen:

Währung	1 Forint (HUF)
Einreise	Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.
Klima	Gemäßigtes Kontinentalklima mit warmen Sommern und von russischer Kaltluft geprägten Wintern.
Gesundheit	<p>Die Ärzte sind gut, auch die Krankenhäuser in Budapest sind in akuten Fällen ausreichend, erreichen jedoch sowohl was den technischen Standard als auch die Unterbringung und Verpflegung betrifft nicht westeuropäischen Standard. Medikamente sind ausreichend vorhanden, Arzneimittel auch auf ausländische Rezepte erhältlich.</p> <p>Informationen über die Wasserqualität der ungarischen Seen finden Sie auf der Internetseite des ungarischen Umweltministeriums.</p> <p>Impfungen Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, eine Schutzimpfung gegen FSME („Zeckenschutzimpfung“) wird jedoch empfohlen.</p>
Versicherung	Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird dringend nahe gelegt.
Ausrüstungs- empfehlung	<p>Reisepapiere: Reisepass (gültig) inkl. Visum (falls benötigt) Flugticket bzw. Fahrkarten Jagdschein, Waffenbesitzkarte Auftrag / Voucher Versicherungspolice in Kopie wichtige Telefon Nr. (z. B. Arzt, Versicherung, etc.)</p> <p>Medikamente / Körperpflege: Reiseapotheke, persönliche Medikamente Schmerztabletten / Aspirin Wundcreme (z.B. Bepanthen) & Wunddesinfektionssalbe (z.B. Betaisadona) Waschzeug / Papiertaschentücher / Handtücher / Handtücher</p> <p>Ausrüstung: Waffe / Munition / verschließbarer Waffenkoffer / Zielfernrohr Jagdmesser max. 14 cm Klingenlänge Rucksack Fernglas Spektiv und 2- oder 3-Bein/Zielstock – empfohlen bei der Rehbockjagd! Taschenlampe Foto- Videokamera / Filme / Reisewecker / Ersatz-Batterien</p> <p>Bekleidung: atmungsaktive, leichte Bekleidung (am besten Sympatex / Goretex) Leichte Lodenjacke / Windjacke 2 leichte, aber feste Hosen Leichter Pullover Unterwäsche zum Wechseln (im Winter Thermo-Unterwäsche) Gürtel / Hosenträger / Taschentücher / Handtücher gut eingetragene Wander- bzw. Bergschuhe, Gummistiefel Socken / Strümpfe / Gamaschen</p>

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen vor Blaser Safaris GmbH. Blaser Safaris GmbH ist Vermittler der Jagden, nicht Veranstalter. Irrtümer, Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand 01/2017.